

STADT BIELEFELD
STADTBEZIRK SENNESTADT
BEBAUUNGSPLAN NR. I / ST 32
DAUERKLEINGARTENANLAGE
"AM WALDWINKEL"
A,B,C,D,E

GEBIET: SÜDLICH DES SENNER-HELLWEGS
ÖSTLICH DES WOHNGEBIETES WÜRTTEMBERGER ALLEE

GEMARKUNG : SENNESTADT

FLUR : 5

RAHMENKARTE : 73 57 NORD

M=1: 1000



I. BESTANDTEIL DIESES BEBAUUNGSPLANES SIND :

- A NUTZUNGSPLAN
- B GESTALTUNGSPLAN
- C ANGABE DER RECHTSGRUNDLAGEN
- D TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
ZEICHENERKLÄRUNGEN, HINWEISE

II. BEIGEFÜGT SIND DIESEM BEBAUUNGSPLAN:

- E SONSTIGE DARSTELLUNGEN
ZUM PLANINHALT
- F BEGRÜNDUNG

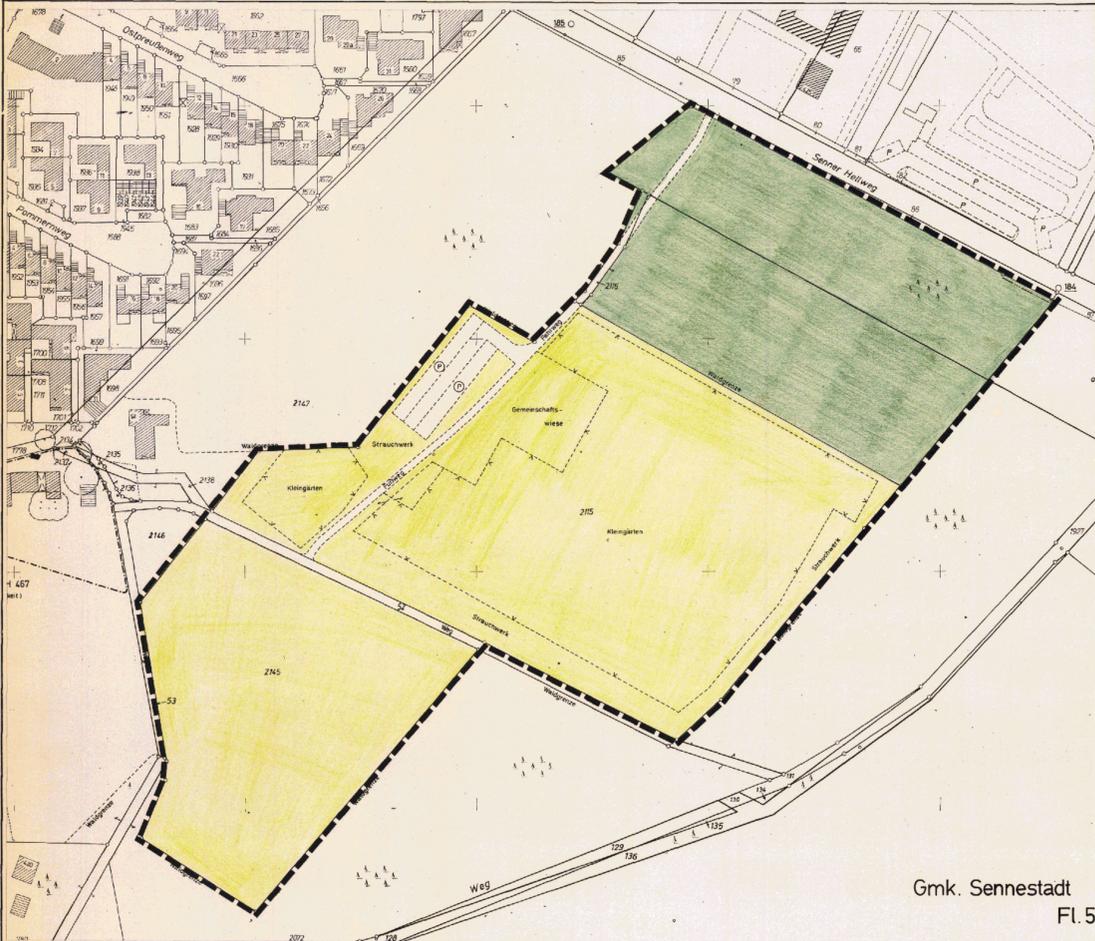


BIELEFELD
Die freundliche
Stadt am Teutoburger Wald

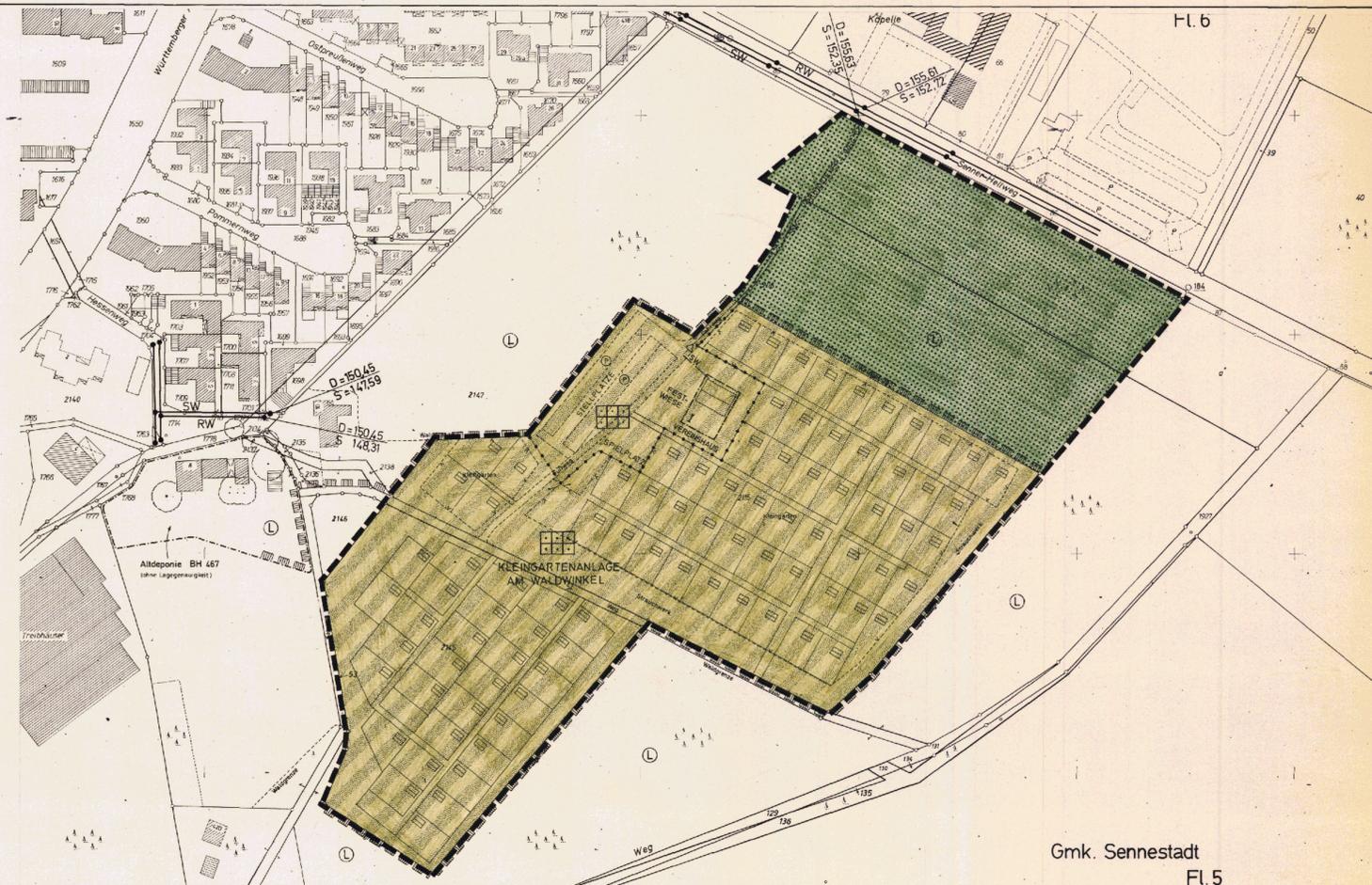


BIELEFELD, d. 1993 PLANUNGSAMT, 613

BESTANDSUNTERLAGE



NUTZUNGSPLAN / GESTALTUNGSPLAN



ZEICHENERKLÄRUNGEN

	WALD
	WEG
	ZAUN

ANGABE DER RECHTSGRUNDLAGEN

Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Einigungsvertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 889, 1122).

Die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), geändert durch Einigungsvertrag vom 31.08.1990 (BGBl. II S. 889, 1122).

§ 81 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NW) vom 25.06.1984 (GV. NW. 1984 S. 419, berichtigt S. 522), in der Fassung des Vierten Änderungsgesetzes vom 24.11.1992 (GV. NW. 1992 S. 467ff).

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV. NW S. 475), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. April 1992 (GV. NW S. 124).

Anmerkung:
Soweit bei den Festsetzungen von Baugebieten keine anderen Bestimmungen gemäß § 1 (4) - (10) BauNVO getroffen sind, werden die §§ 2 - 14 BauNVO Bestandteile des Bebauungsplans.

Zweifelsfragen gegen die gemäß § 81 (4) BauO NW in dem Bebauungsplan aufgeführten Festsetzungen (örtliche Bauvorschriften) sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 79 (1) Ziffer 14 BauO NW und können gemäß § 79 (3) BauO NW als solche geahndet werden.

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN, ZEICHENERKLÄRUNGEN, ANMERKUNGEN

	Abgrenzung gemäß § 9 (7) BauGB
	Grünfläche gemäß § 9 (1) 15 BauGB
	Private Grünfläche gemäß § 9 (1) 15 BauGB
	Zweckbestimmung: Dauerkleingärten einschließlich Stellplätze, Vereinshaus, Festplatz, Spielplatz
	Innere der ausgelesenen Begrenzung in der Grünfläche ist ein Verbleib als zweigeschossige ein- oder zweigeschossige bauliche Anlage zulässig.
	Flächen für Wald sowie Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft gemäß § 9 (1) 18 und 20 BauGB
	Wald gemäß § 9 (1) 18 b BauGB
	Umzonung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes in der Fassung vom 17.03.1987 (BGBl. I S. 899) gemäß § 9 (6) BauGB
	Geplante Landschaftsschutzgebietsgrenze, die durch die Aufstellung dieses Bebauungsplanes nicht verändert wird, gemäß Entwurf Landschaftsplan Bielefeld-Senne.

SONSTIGE DARSTELLUNGEN ZUM PLANINHALT

	vorhandene Gebäude
	vorhandene Flurstücksgrenze
	geplante private Abwasser-Druckleitung Standort Altdéponie BH 487 (siehe Begründung)
Übersicht über Flächen in ha:	
ca. 4,342 ha	Private Grünfläche
ca. 1,680 ha	Wald
ca. 6,030 ha	Größe des Plangebietes

Der Rat der Stadt hat am gem. § 2 (1)/§ 2 (1)+4) Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, den Bebauungsplan aufzustellen/zu ändern.
Die frühzeitige Bürgerbeteiligung wurde gem. § 3 (1) Satz 1/3/3) § 2 Satz 2 BauGB nach dem vom Rat der Stadt am 24.02.1977 beschlossenen Richtlinien durchgeführt/nicht durchgeführt.

Bielefeld, 1. MRZ. 1993

Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
Vermessungs- und Katasteramt
i. A.

Entwurf und Aufarbeitung dieses Plans erfolgte durch das Planungsbüro der Stadt Bielefeld/
unter Federführung des Planungsbüros der Stadt Bielefeld durch

Bielefeld, 23. Feb. 93

Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
Planungsamt
i. A.

Dieser Plan hat hinsichtlich des Textes und der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB als Entwurf in der Zeit von bis öffentlich ausliegen.
Die Offenlegung wurde am ortsüblich bekanntgemacht.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
Planungsamt
i. A.

Dieser Plan mit dem Änderungsplan hat hinsichtlich des Textes und der Begründung gemäß § 3 (2) + (3) BauGB als Entwurf in der Zeit von bis öffentlich ausliegen.
Die erneute Offenlegung wurde am ortsüblich bekanntgemacht.

Bielefeld,
Stadt Bielefeld
Der Oberstadtdirektor
Planungsamt
i. A.

Dieser Plan wurde gem. § 11 Baugesetzbuch am 27.7.1993 angenommen. Siehe Verfügung des Regierungspräsidiums vom 1.9.1993

Detmold, 1. SEP. 93

Der Regierungspräsident
i. A.

BEBAUUNGSPLAN
NR. I / ST 32
DAUERKLEINGARTENANLAGE
"AM WALDWINKEL"

BESTANDSUNTERLAGE
NUTZUNGSPLAN / GESTALTUNGSPLAN
C,D,E

AZ: 61.9.3/ I / ST 32

1. ST 32
NG